

Angebot #2025070101
vom 01.07.2025

Microsite Care SE/ Alloheim / AOMT2505

Für Alloheim Senioren-Residenzen SE
Stephan Rammelt
Am Seestern 1
40547 Düsseldorf

– im folgenden **Auftraggeberin** oder **Kunde** genannt –

Von format h digital GmbH
Großer Burstah 50-52
20457 Hamburg

– im folgenden **Auftragnehmerin** oder **format h** genannt –

Übersicht

Zusammenfassung

Alloheim benötigt eine einfache Microsite (Umfang ca. 1-3 Unterseiten) mit eigenem Webpace für sein Tochterunternehmen "Care SE". Die Website soll unter einer eigenen Domain erreichbar sein.

Als Grundlage für das Layout dienen die bereits vorhandenen Templates in der Farbwelt von alloheim.de. Die Einrichtung des Webspaces, die Anpassung des Logos, des Haupt- und Footermenüs sowie den Aufbau des Grundgerüsts mit einem Vorschlag passender Module mit Blindtext übernimmt format h.

Die Pflege des Inhalts liegt bei Alloheim. Der Go Live wird koordiniert zwischen atlantis dx/format h und der IT von Alloheim.

Hierfür bieten wir gerne wie folgt an:

Leistungen und Vergütung*		Std.satz	Std.	Preis (netto)
1	Technische Umsetzung	100 €	16	1.600 €
	Einrichtung Webpace im bestehenden TYPO3-CMS			
	Übertragung von Templates			
	Anpassung von Logos, Haupt- und Footernavigation			
2	Aufbau Grundgerüst	100 €	14	1.400 €
	Erstellung von Wireframes			
	Erstellung eines Grundgerüsts aus bestehenden Contentmodulen mit Blindtext			
3	Testing & Go Live	100 €	6	600 €
	Testing vor Go Live			
	Liveschaltung			
4	Projektmanagement	100 €	9	900 €
	Summe		45	4.500 €

* Hierbei handelt es sich um eine unverbindliche Kostenschätzung. Die von der Auftraggeberin zu zahlende Vergütung bemisst sich anhand des von der Auftragnehmerin tatsächlich geleisteten Zeitaufwands zum genannten Stundensatz. Insbesondere können durch von der Auftraggeberin gewünschte Änderungen am Leistungsumfang bzw. zusätzliche Anforderungen Mehraufwände entstehen. Der jeweilige Stundensatz versteht sich inklusive Nebenkosten bei einem Einsatz in Hamburg.

An dieses Angebot hält sich format h bis zum 15.07.2025 gebunden. Ihre Annahme erklären Sie bitte durch Unterzeichnung auf der nächsten Seite dieses Angebots und dessen Rücksendung (aller Seiten) an uns.

Hamburg, 01.07.2025
format h digital GmbH

i. A. Nadine Kornek

Klara Dreyer-Sieverding
i.A. Klara Dreyer-Sieverding

Beschreibung der von der Auftragnehmerin zu erbringenden Dienstleistungen

Für die Dauer des Projekts wird für die Auftraggeberin ein Jira / Confluence Projekt und bis zu fünf User Accounts bereitgestellt. Hierüber wird von der Auftragnehmerin die Anforderungs- und Projektdokumentation erstellt und nachgehalten. In den Tickets werden die zu liefernden Leistungen gemeinsam detailliert definiert. Die Abnahme der Anforderungen durch die Auftragnehmerin erfolgt ebenfalls dort.

Referenz

Die Auftragnehmerin darf die realisierten und öffentlich zugänglichen Internetseiten der Auftraggeberin, den Namen sowie die Wort-Bild-Marke der Auftraggeberin als Kundin der Auftragnehmerin für Marketingzwecke, z.B. auf der format-h.com Website oder in Social Media Kanälen, als Referenz nutzen.

Annahme

Mit nachfolgender Unterschrift nimmt die Auftraggeberin vorliegendes Angebot der Auftragnehmerin unter Einbeziehung der angehängten „Allgemeinen Rahmenbedingungen“ verbindlich an. Etwaige Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Auftraggeberin gelten nicht.

Düsseldorf, den

Alloheim SE, vertreten durch [____],
Firmenstempel

Allgemeine Rahmenbedingungen (ARB) Mitwirkungspflichten

Die Auftragnehmerin führt ihre Tätigkeiten grundsätzlich in den eigenen Räumlichkeiten aus (Remote-Arbeit). Für eventuell nötige Arbeiten in den Räumen der Auftraggeberin erfolgt eine gesonderte Abstimmung zwischen den Parteien.

Während der Leistungserbringung stellt die Auftraggeberin der Auftragnehmerin in angemessener Zeit alle Informationen, Unterlagen und Daten, die diese zur Leistungserbringung benötigt, kostenfrei zur Verfügung. Die Auftraggeberin benennt eine qualifizierte Person, die der Auftragnehmerin kurzfristig die erforderlichen Informationen zur Verfügung stellt, Gesprächspartner*innen benennt und Entscheidungen trifft bzw. herbeiführen kann.

Die Auftraggeberin stellt sicher, dass ausschließlich befugte Personen Tickets im jeweiligen Projekt Jira erstellen, bzw. entsprechende Umsetzungsanfragen an die Auftragnehmerin stellen.

Bei Bedarf zur Durchführung von Arbeiten per Fernzugriff auf das System stellt die Auftraggeberin einen VPN Zugang zur Verfügung.

Preise, Nebenkosten, Zahlungsbedingungen

Alle Preise und Vergütungen verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer, sofern nicht anders ausgewiesen.

Nach Aufwand abgerechnete Leistungen

Dienstleistungen nach Aufwand

Basis für die Rechnungsstellung ist in der Regel ein monatlicher Tätigkeitsbericht der Auftragnehmerin, der die Aufwände im Einzelnen dokumentiert. Die kleinste Abrechnungseinheit beträgt 15 Minuten. Der Bericht ist von der Auftraggeberin innerhalb von fünf Werktagen zu prüfen. Reisekosten werden gesondert berechnet, wenn auf Veranlassung der Auftraggeberin Reisen der Auftragnehmerin zu Zielen außerhalb des üblichen Einsatzortes erfolgen. Tagesspesen werden in diesem Fall nach den steuerlichen Höchstsätzen, Übernachtungskosten nach Aufwand bzw. nach den steuerlichen Höchstsätzen, Fahrtkosten nach Aufwand (PKW: EUR 0,43/km) in Rechnung gestellt. Tatsächlich angefallene Reisezeiten werden nicht als Arbeitszeit berechnet. Für von der Auftraggeberin gewünschte oder durch die jeweilige Projektsituation notwendige Nacht-, Feiertags- und Wochenendarbeit wird ein Zuschlag von 50% berechnet. Hierbei meint 'Nacht' zwischen 22 Uhr und 06 Uhr und Feiertage beziehen sich auf den Standort Hamburg. Wochenende meint Freitag von 22 Uhr bis Sonntag 0 Uhr. Rechnungen sind sofort nach Erhalt ohne Abzug zur Zahlung fällig.

Rechnungen sind sofort nach Erhalt ohne Abzug zu zahlen.

Urheber- und Nutzungsrechte

Die für die von format h erbrachten Leistungen bestehenden bzw. entstehenden Urheberrechte liegen bei format h. format h hat Anspruch auf Nennung seines Namens als Urheber in Form eines geeigneten Vermerks. format h darf diesen Vermerk selbst anbringen und der Kunde ist nicht dazu berechtigt, ihn ohne Zustimmung von format h zu entfernen. Bei nachträglichen Veränderungen, die über eine bloße Aktualisierung hinausgehen, hat der Kunde den Vermerk entsprechend zu aktualisieren und auf die nachträgliche Veränderung hinzuweisen.

Der Kunde soll die vertragsgegenständlichen, von format h erbrachten Leistungen für eigene Geschäftszwecke im vereinbarten bzw. vorausgesetzten Umfang nutzen können und dürfen. Hierzu räumt format h dem Kunden nicht-ausschließliche Nutzungsrechte für alle bekannten und unbekannten Nutzungsarten ohne inhaltliche,

räumliche oder zeitliche Beschränkung ein. Diese Rechtseinräumung wird jedoch erst wirksam, wenn der Kunde die geschuldete Vergütung samt etwaiger Auslagen vollständig bezahlt hat.

format h ermächtigt den Kunden als Inhaber der Nutzungsrechte unwiderruflich, die ihm übertragenen Rechte gegen Rechtsverletzungen jederzeit im eigenen Namen geltend zu machen.

Haftung der Auftragnehmerin und Höhere Gewalt

Im Falle von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit von format h oder format hs Vertretern oder Erfüllungsgehilfen oder in Bezug auf eine etwaige Haftung format hs nach dem Produkthaftungsgesetz oder bei Schäden wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit haftet format h nach den gesetzlichen Vorschriften. Für leichte Fahrlässigkeit haftet format h nur und sodann beschränkt auf den vorhersehbaren und typischerweise entstehenden Schaden bei schuldhafter Verletzung von wesentlichen Vertragspflichten (Kardinalpflichten), d.h. solchen Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertraut und vertrauen darf.

Sofern nicht anderweitig ausdrücklich vereinbart, beschränkt sich eine etwaige Haftung format hs, außer in den in diesem Abschnitt genannten Ausnahmen, (i) auf eine Konformität der von format h erbrachten Leistungen mit den Anforderungen deutschen Rechts zum Zeitpunkt der Leistungserbringung und (ii) auf eine Freiheit der von format h erbrachten Leistungen von Rechten Dritter zum Zeitpunkt der Leistungserbringung in Bezug auf Rechte Dritter, die format h kannte oder bei branchenüblicher Sorgfalt hätte erkennen können.

format h haftet nicht und wird frei von der Leistungsverpflichtung bei Unmöglichkeit der Leistungserbringung oder Verzögerung, sofern und soweit diese durch höhere Gewalt oder sonstige Ereignisse verursacht sind, die nicht in format hs Einflussbereich stehen. Dazu gehören insbesondere Ereignisse wie z.B. Streik und Aussperrungen außerhalb format hs Sphäre, Naturgewalten, Epidemien/Pandemien, Feuer, Wasser, Sturm und Hagel und behördliche Maßnahmen, die format h jeweils nicht zu vertreten hat. In Fällen der höheren Gewalt verlängern sich die Leistungsfristen um den Zeitraum der Behinderung zuzüglich einer angemessenen Anlauffrist. format h informiert den Kunden unverzüglich vom Eintritt einer Behinderung aufgrund höherer Gewalt. Bei in Umfang und Dauer unzumutbarer Behinderung aufgrund höherer Gewalt ist jede Partei zur außerordentlichen Kündigung des Vertrages berechtigt.

Alle Ansprüche des Kunden verjähren in 12 Monaten ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn, mit Ausnahme von Schadenersatzansprüchen bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit, bei schuldhafter Verletzung von Leben/Körper/Gesundheit, bei arglistigem Verschweigen von Pflichtverletzungen und bei Ansprüchen nach dem Produkthaftungsgesetz; in diesen Ausnahmefällen gelten die gesetzlichen Verjährungsfristen.

Im Übrigen gelten im Falle von Pflichtverletzungen der Parteien die gesetzlichen Bestimmungen.

Vertragslaufzeit und Kündigung

Die Vertragslaufzeit ist grundsätzlich unbefristet. Jede Partei ist unter Einhaltung einer Frist von drei Wochen zur ordentlichen Kündigung berechtigt; maßgeblich ist der Zeitpunkt des Zugangs der Kündigungserklärung bei der jeweils anderen Partei.

Eine Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Ein wichtiger Grund ist etwa dann gegeben, wenn die Auftraggeberin ihren Mitwirkungspflichten nicht nachkommt oder fällige Zahlungen nicht leistet. Die außerordentliche Beendigung des Vertrages setzt in der Regel eine vorherige Mahnung (bzw. Abmahnung) ggf. mit Nachfristsetzung voraus, es sei denn, die weitere Vertragserfüllung ist unmöglich, von der anderen Vertragspartei ernsthaft und endgültig abgelehnt worden oder es liegen besondere Umstände vor, die eine (Ab-)Mahnung ausnahmsweise entbehrlich machen.

Schlussbestimmungen

Diese ARB gelten nur, wenn der Kunde Unternehmer (§ 14 BGB), eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist.

Sofern nichts anderes vereinbart ist, gelten diese ARB in der zum Zeitpunkt der Bestellung des Kunden gültigen bzw. jedenfalls in der ihm zuletzt in Textform mitgeteilten Fassung als Rahmenvereinbarung auch für gleichartige künftige Verträge, ohne dass in jedem Einzelfall wieder auf sie hingewiesen werden müsste.

format h ist jederzeit zu nachträglichen Änderungen dieser ARB berechtigt, wenn es dafür rechtfertigende Gründe gibt, wie insbesondere Veränderungen der Gesetzeslage und Rechtsprechung oder Marktgegebenheiten. Solche gerechtfertigten Änderungen dieser ARB, die dem Kunden in Textform mitgeteilt werden, erlangen Gültigkeit, wenn der Kunde nicht innerhalb von sechs Wochen in Textform widerspricht. In der Mitteilung ist der Kunde ausdrücklich auf dieses Widerspruchsrecht hinzuweisen.

Diese ARB gelten ausschließlich. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden werden nur dann und insoweit Vertragsbestandteil, als format h ihrer Geltung ausdrücklich zugestimmt hat. Dieses Zustimmungserfordernis gilt in jedem Fall, beispielsweise auch dann, wenn format h in Kenntnis der Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Kunden die Leistung an ihn vorbehaltlos ausführt.

Im Einzelfall getroffene, individuelle Vereinbarungen mit dem Kunden (einschließlich Nebenabreden, Ergänzungen und Änderungen) haben in jedem Fall Vorrang vor diesen ARB. Für den Inhalt derartiger Vereinbarungen ist, vorbehaltlich des Gegenbeweises, ein schriftlicher Vertrag bzw. eine in Schrift- oder Textform abgegebene Bestätigung maßgebend. Rechtserhebliche Erklärungen und Anzeigen des Kunden in Bezug auf den Vertrag (z.B. Fristsetzung, Mängelanzeige, Rücktritt oder Minderung), sind schriftlich, d.h. in Schrift- oder Textform (z.B. Brief, E-Mail, Telefax) abzugeben. Gesetzliche Formvorschriften und weitere Nachweise, insbesondere bei Zweifeln über die Legitimation des Erklärenden, bleiben unberührt.

Hinweise auf die Geltung gesetzlicher Vorschriften haben nur klarstellende Bedeutung. Auch ohne eine derartige Klarstellung gelten daher die gesetzlichen Vorschriften, soweit sie in diesen ARB nicht unmittelbar abgeändert oder ausdrücklich ausgeschlossen werden.

Diese Vereinbarung unterliegt deutschem Recht. Gerichtsstand ist Hamburg